

## Übergewicht erhöht Präeklampsie-Risiko in der Schwangerschaft

**Datum:** 06.04.2021

**Original Titel:**

Maternal prepregnancy overweight and obesity and the risk of preeclampsia: A meta-analysis of cohort studies

**DGP - Frauen mit starkem Übergewicht leiden häufiger unter Schwangerschaftskomplikationen als normalgewichtige Frauen. Die im Folgenden präsentierten Ergebnisse konzentrieren sich auf das Thema Präeklampsie und verdeutlichen, dass Übergewicht/[Adipositas](#) einen risikoerhöhenden Effekt hat.**

---

Mediziner empfehlen, dass stark übergewichtige Frauen vor einer geplanten Schwangerschaft Normalgewicht erreichen. Denn Untersuchungen zeigen, dass der Schwangerschaftsverlauf von Mutter und Kind durch starkes Übergewicht der Mutter häufig negativ beeinflusst wird.

Eine mögliche Schwangerschaftskomplikation ist die Präeklampsie. Um einen aktuellen Überblick zum Einfluss von starkem Übergewicht auf das Präeklampsie-Risiko zu bekommen, führten Wissenschaftler eine [Meta-Analyse](#) von Kohortenstudien durch.

### **Erhöhtes Präeklampsie-Risiko bei übergewichtigen/adipösen Frauen**

19 Kohortenstudien erfüllten die [Einschlusskriterien](#) und flossen in die [Meta-Analyse](#) ein. In 13 Studien wurde ein Vergleich von normalgewichtigen mit übergewichtigen Frauen vorgenommen. Dieser Vergleich zeigte ein höheres Präeklampsie-Risiko bei den übergewichtigen Frauen (aOR = 1,71, 95 % CI (1,52-1,91)). In allen 19 Studien wurden zudem normalgewichtige mit adipösen Frauen verglichen. Auch dieser Vergleich demonstrierte ein deutlich höheres Präeklampsie-Risiko bei den adipösen Frauen (aOR = 2,48, 95 % CI 2,05-2,90). Subgruppenanalysen (nach Studienqualität, Region und Zeitpunkt der anthropometrischen Messungen) kamen nicht zu unterschiedlichen Ergebnissen. Außerdem gab es keine Hinweise auf einen Publikationsbias.

Diese Studienergebnisse verdeutlichten einen signifikanten Zusammenhang zwischen Übergewicht /[Adipositas](#) und einem erhöhten Präeklampsie-Risiko in der Schwangerschaft.

**Referenzen:**

He XJ, Dai RX, Hu CL. Maternal prepregnancy overweight and obesity and the risk of preeclampsia: A meta-analysis of cohort studies. *Obes Res Clin Pract.* 2020 Feb 5. pii: S1871-403X(19)30456-9. doi: 10.1016/j.orcp.2020.01.004.

# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“